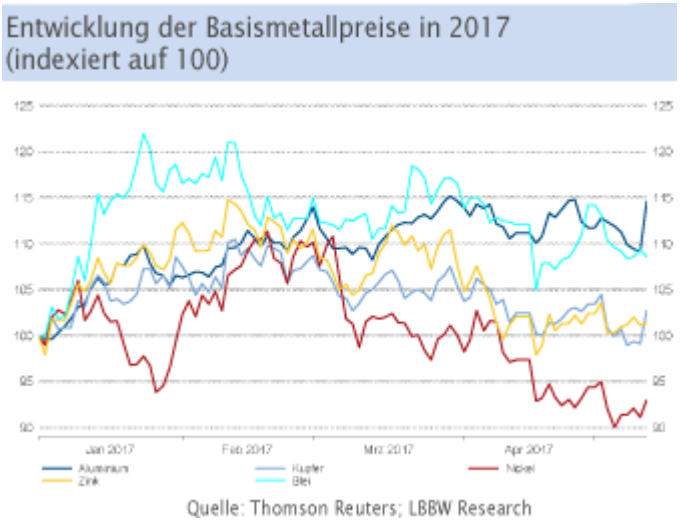
Nickelpreis hält bei 9.000 USD

15.05.2017 | Achim Wittmann (LBBW)

China kann das Tempo nicht halten

Was sich bereits mit der Veröffentlichung der Einkaufsmanagerindizes zeigte, erfuhr in dieser Woche mit der Bekanntgabe der Außenhandels- und Preisdaten eine weitere Bestätigung. Chinas Wirtschaft kann das vorgelegte hohe Tempo des ersten Quartals aller Wahrscheinlichkeit nach nicht halten. Nach einem Plus von über 16% im März sind die chinesischen Ausfuhren im April gegenüber dem Vorjahresmonat nur noch um 8% gestiegen.

Die Importe legten um knapp 12% zu, während im März noch ein Anstieg von 20% verzeichnet wurde. Auch die Preisdaten deuten auf eine geringere konjunkturelle Dynamik hin. Zwar stiegen die Erzeugerpreise im April um 6,4%. Nach den hohen Zuwachsraten in den Monaten zuvor hatten die Marktteilnehmer jedoch mit einem Preisanstieg von gut 7% gerechnet.



Quelle: Thomson Reuters; LBBW Research

Nun ist eine gewisse konjunkturelle Abkühlung der chinesischen Wirtschaft nach einem Anstieg von 6,9% im ersten Quartal nicht übermäßig überraschend. Auch befindet sich das Reich der Mitte noch immer auf Kurs, das Jahresziel von 6,5% zu erreichen.

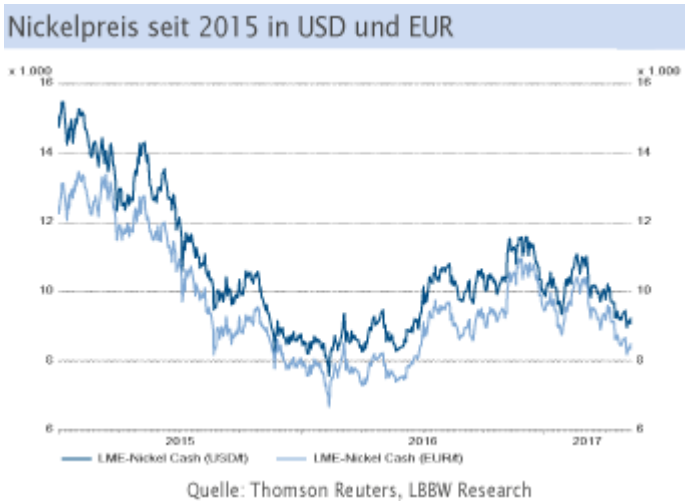
Die Metallmärkte hatten jedoch offensichtlich, und wie an dieser Stelle bereits mehrfach kommentiert, ein noch freundlicheres Szenario eingepreist. So kam es, dass die Preise von Kupfer und Co seit Mitte Februar um 8% bis 10% gefallen sind. Ausgehend von den mittlerweile erreichten Preisniveaus sehen wir das weitere Abwärtspotenzial bei den Notierungen allerdings als begrenzt an.

Quelle: Thomson Reuters, LBBW Research

Nickelpreis hält bei 9.000 USD

Der Nickelpreis stand in den letzten Wochen stark unter Druck. Hatte die auf den Philippinen ernannte Umweltministern Lopez mit ihrem Konfrontationskurs gegenüber den Minen im ersten Quartal noch für Preisfantasie bei dem Legierungsmetall gesorgt, führte ihre Abberufung nun zur entgegengesetzten Preisentwicklung.

Der nun eingesetzte Minister Cimatu verfügt weder hinsichtlich der Umweltpolitik noch bezüglich der Minenindustrie über explizite Erfahrungswerte. Entsprechend vorsichtig sind seine bisherigen Aussagen. Insgesamt zeichnet sich jedoch ein deutlich gemäßigter Ton gegenüber den Minen ab. Die Philippinen sind der größte Förderer von Nickelerzen.



Quelle: Thomson Reuters, LBBW Research

Nach dem Indonesischen Exportstopp Anfang 2014 bezogen die Chinesen das Nickelerz nahezu ausschließlich von den Philippinen. Anfang des Jahres haben die Indonesier beschlossen, ihr Ausfuhrverbot zu lockern. Sollten auf den Philippinen nun umfangreiche Minenschließungen ausbleiben, dürfte das für dieses Jahr erwartete Angebotsdefizit auf dem Nickelmarkt wohl deutlich geringer ausfallen. Mit dem jüngsten Preisrückgang dürfte der Markt jedoch ausreichend auf diese Entwicklung reagiert haben.

© Achim Wittmann
Investmentanalyst

Quelle: Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart

Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur zu Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/61848--Nickelpreis-haelt-bei-9.000-USD.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.